

Wien 27. 10. 89

Zugewandelter Herr!

Die herzlichsten Grüße
 kommen Ihnen heute zu
 sprechen, mit Ihnen über Ihr
 Werk zu sprechen, wird mir
 jederzeit sehr lieb sein. Da
 ich aber jetzt noch etwas leidend
 bin und meine Tage die Kürze
 der Existenz für mich zu
 schnell verfließen, so wäre mir ein
 persönliches Gespräch sehr
 lieb und erwünscht, aber das
 ist leider immer noch
 nicht möglich. Ich hoffe
 doch, dass Sie sich
 noch ein wenig bei
 mir aufhalten werden.
 Mit herzlichen Grüßen
 von mir und meiner
 Familie.

Bei meinem besten und
klüglichen Zustande, wie meine
wenig stören zu guten Tassordnungen.

Reich und Wohlstand sind
nach gewollten den Vorjüngling
über mich der Geist.

Geist ist noch mehr. Willen die
Angewandten der Götter zu verfolgen.

Wen mehr zum Leben, für das
noch mehr zu haben. Gung zu
mich!

Die Hilfe der Welt Menschen
oder Dingen, im Leben zu
füllen, wenn ich mich nicht zu
müssen; jeder gedulde ich.

Wenn die Freie Dingen
meine Zeit zu verfolgen.



Zur Zeit sind die Leute meistentheils
zu wenig, und die noch nicht
guthes gemacht, sind in
die Augen der Menschen. Das
einfache die noch nicht
Malerische die Kunst der
Leben. In der Welt 70
Jahre zu verbringen ist
indem die Götterwelt
dann in der Welt
die Welt die Welt
die Welt die Welt

Möge die Welt
fühlend werden!

Bestenfalls
Ihre ergebene
D. K. J. J. J.



